

# Die 800% Strategie

Trends begleiten mit Optionsscheinen

*Liebe Leserinnen und Leser,*

die Märkte haben zuletzt massiv verloren. Besonders für den DAX ging es deutlich nach unten. Der deutsche Leitindex verlor im Wochenverlauf über fünf Prozent und kämpft aktuell mit der Marke von 11.500 Punkten. Dabei sorgt die sich rasch ausbreitende Corona-Pandemie für enorme Unsicherheiten. Allein in den letzten zwei Wochen hat sich die Zahl der Neuinfizierten nahezu verdreifacht.

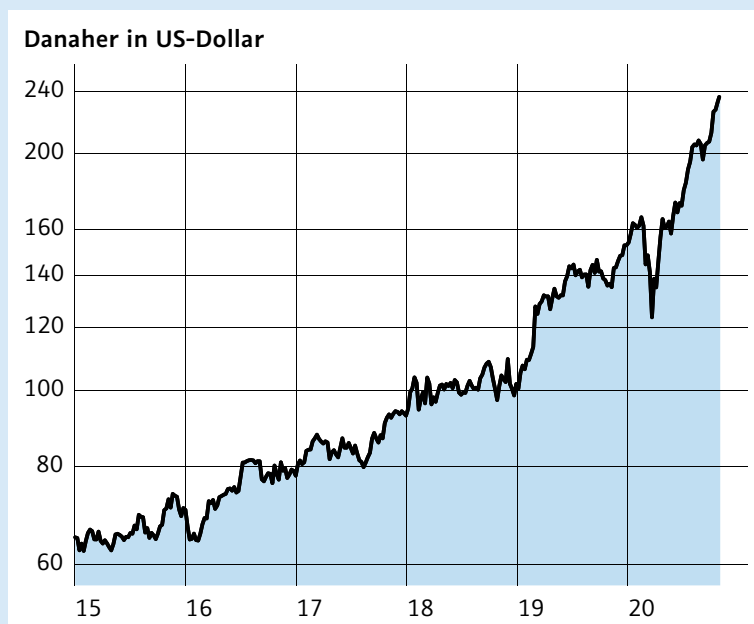
Gerade jetzt kommt es darauf an, solide Unternehmen in seinem Portfolio zu bündeln. Durch starke Aktien ist der Wert unseres Aktien-Depots nahezu unverändert. Insgesamt beläuft sich das Minus auf gerade einmal 2,6 Prozent. Dabei haben die starken Entwicklungen von Tencent (+8,9 Prozent), Danaher (+3,4 Prozent) und Amazon (+1,9 Prozent) wesentlich dazu beigetragen.

## **Solider Trend untermauert mit starken Zahlen**

Während Tencent seine Quartalszahlen erst Anfang November preisgibt, hat Danaher bereits in der vergangenen Woche seine Bücher geöffnet. Das Unternehmen meldete einen Gewinn von 1,72 Dollar je Aktie und einen Umsatz von 5,88 Milliarden Dollar für das dritte Quartal. Damit übertraf Danaher die Erwartungen deutlich. Im

- ▶ 4 Aktien-Depot
- ▶ 5 Optionsschein-Depot
- ▶ 6 Depotentwicklung
- ▶ 7 Trendstärke-Check

Vorjahresquartal lagen der Gewinn noch bei 1,10 Dollar je Aktie und die Erlöse bei 5,04 Milliarden Dollar. Auch für das Gesamtjahr ist der Konzern weiter optimistisch und rechnet mit einer Umsatzsteigerung im deutlich zweistelligen Bereich. Die Aktie sollte mit diesen starken fundamentalen Daten noch lange nicht am Ende der Fahnenstange sein. Der Aufwärtstrend ist voll intakt.



*Auch im langfristigen Chart ist der Trend von Danaher klar zu sehen. Kaum eine andere Aktie steigt mit solch einer Konstanz. Mit den guten Zahlen im Rücken sollte sich diese Entwicklung auch in Zukunft weiter fortsetzen.*

### Hohe Erwartungshaltung

Spannend wird es auch heute Abend. Amazon präsentiert nachbörslich ebenfalls seine Quartalszahlen. Bereits in der Vergangenheit hat die Bekanntgabe des Öfteren zu deutlichen Kursausschlägen geführt. Bereits vorab wird damit gerechnet, dass Amazon einer der großen Corona-Profitoren ist und sich der Gewinn je Aktie um über 76 Prozent auf 7,48 Dollar steigern wird. Beim Umsatz wird mit 92,78 Milliarden Euro gerechnet. Im Vorjahreszeitraum lag der Wert noch bei 69,98 Milliarden Dollar. Die Erwartungen sind damit enorm hoch, aber auch wenn der Tech-Gigant diese Annahmen nicht erfüllen kann, bleibt er ein absolutes Basisinvestment. Tiefere Kurse sind in jedem Fall Kaufkurse für Anleger, die noch nicht in Amazon investiert sind. Denn viel wichtiger als solche

kurzfristigen Ausschläge sind die übergeordneten langfristigen Aussichten. Dabei hat Amazon eine solche Marktmacht entwickelt, dass nichts an dem Riesen vorbeiführt.



*Während andere Unternehmen in der Corona-Zeit schwer zu kämpfen hatten, konnte die Aktie von Amazon sich nahezu verdoppeln. Der kurze Einbruch im März ist kaum im Chartbild zu sehen.*

### Stabilität zahlt sich aus

Das Optionsschein-Depot profitiert ebenfalls von der hohen Stabilität und fundamentalen Stärke unserer Basiswerte. Das Gesamtdepot zeigt sich im Wochenverlauf gegen den Markttrend kaum verändert – das Minus beträgt 2,4 Prozent. So ist es möglich, dass die starke Performance seit Jahresbeginn von 72,9 Prozent weiter verteidigt werden kann.

Herzliche Grüße

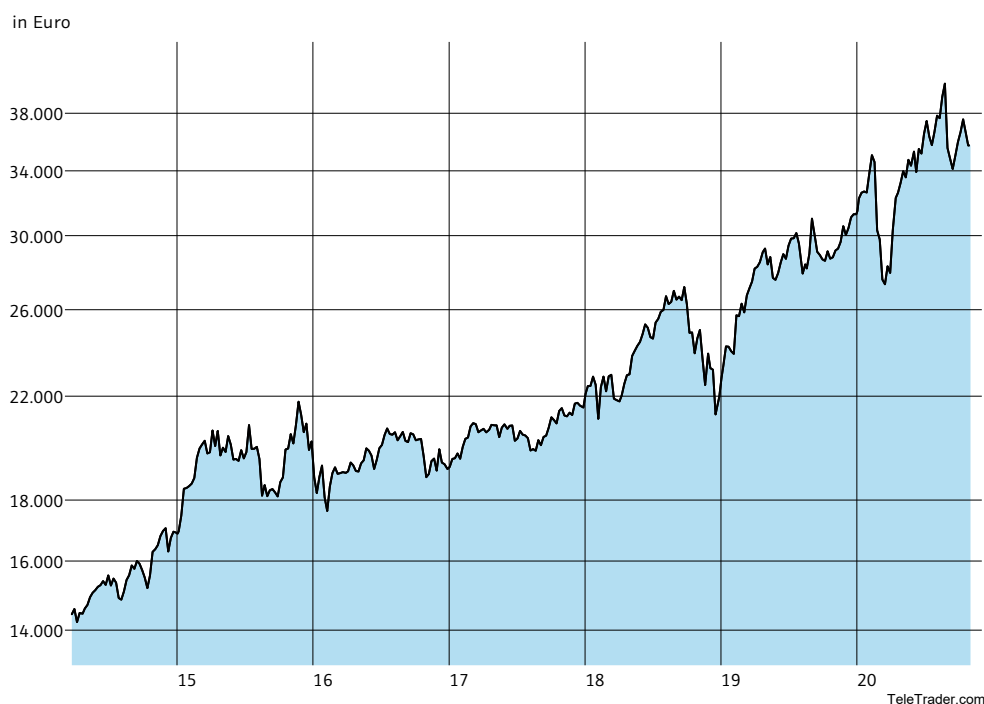
Ihr Norbert Sesselmann



## ► Aktien-Depot

Unternehmen	WKN	Stückzahl	Kaufdatum	Kaufkurs	Aktueller Kurs	Kurswert	Performance	Anteil
Visa	A0NC7B	24	06.03.2014	40,71 €	155,32 €	3.727,68 €	+282%	10%
Amazon	906866	2	06.03.2014	268,11 €	2.727,00 €	5.454,00 €	+917%	14%
Alphabet	A14Y6H	1	27.11.2015	708,50 €	1.303,40 €	1.303,40 €	+84%	3%
Paypal	A14R7U	22	21.12.2017	62,45 €	165,94 €	3.650,68 €	+166%	9%
Nvidia	918422	8	21.12.2017	166,15 €	433,90 €	3.471,20 €	+161%	9%
Ross Stores	870053	15	01.12.2016	63,21 €	72,63 €	1.089,45 €	+15%	3%
Union Pacific	858144	11	01.12.2016	96,59 €	147,54 €	1.622,94 €	+53%	4%
Tencent	A0YHJ8	32	21.12.2017	43,43 €	66,20 €	2.118,40 €	+52%	5%
Adobe	871981	5	14.02.2019	231,50 €	393,20 €	1.966,00 €	+70%	5%
McDonald's	856958	8	14.02.2019	155,10 €	183,32 €	1.466,56 €	+18%	4%
Danaher	866197	14	01.12.2016	73,70 €	197,50 €	2.765,00 €	+168%	7%
Lockheed Martin	894648	4	01.12.2016	248,67 €	302,00 €	1.208,00 €	+21%	3%
Autodesk	869964	8	14.02.2019	138,10 €	203,50 €	1.628,00 €	+47%	4%
Apple	865985	40	28.05.2020	72,62 €	95,51 €	3.820,40 €	+32%	10%
Facebook	A1JWVX	14	28.05.2020	207,34 €	234,35 €	3.280,90 €	+13%	8%
Depotwert						38.572,61 €		99,9%
Bar						38,85 €		0,1%
Gesamtwert						38.611,46 €		100%
Performance seit 01.01.20							<b>+23,8 %</b>	
Performance seit Auflegung am 06.03.2014; Startkapital: 15.000 Euro							<b>+157,4 %</b>	

Depotentwicklung seit Auflegung (6. März 2014)



## ► Optionsschein-Depot

Basiswert	WKN	Anzahl	Kaufkurs Kaufdatum	Aktueller Kurs	Kurswert	Performance		Anteil
Alibaba	MC5CZC	1.950	1,87 € 23.01.2020	6,68 €	13.026,00 €	+257 %	Kaufen	19 %
Amazon	MC51D9	2.350	1,56 € 23.01.2020	10,00 €	23.500,00 €	+541 %	Kaufen	35 %
Danaher	CL3GW3	3.250	1,43 € 10.10.2019	3,86 €	12.545,00 €	+170 %	Kaufen	19 %
Paypal	MC81AX	1.760	1,31 € 10.06.2020	3,11 €	5.473,60 €	+137 %	Kaufen	8 %
NextEra Energy	MC53CP	1.060	1,98 € 10.06.2020	3,79 €	4.017,40 €	+91 %	Kaufen	6 %
Starbucks	MC5354	3.730	0,49 € 10.06.2020	0,67 €	2.499,10 €	+37 %	Kaufen	4 %
Union Pacific	MC4XXA	1.440	1,41 € 10.06.2020	0,91 €	1.310,40 €	-35 %	Kaufen	2 %
Visa	VP2F7U	1.570	1,40 € 10.06.2020	0,44 €	690,80 €	-69 %	Kaufen	1 %
Microsoft	MC7WMN	1.620	1,49 € 10.06.2020	1,82 €	2.948,40 €	+22 %	Kaufen	4 %
Lockheed Martin	SR789F	5.690	0,38 € 10.06.2020	0,08 €	455,20 €	-79 %	Kaufen	1 %
Depotwert					66.465,90 €			99 %
Bar					358,06 €			0,5 %
Gesamtwert					66.823,96 €			100 %
Performance seit Jahresbeginn 2020						<b>+72,9 %</b>		
Performance seit Auflegung am 20.08.13; Startkapital: 10.000 Euro						<b>+568,2 %</b>		

### Aktuelle Transaktionen

Transaktion	Basiswert	WKN	Stückzahl	Kurs ca.	Trans.-Kosten	Veränderung Konto	Verlust
Aktuell keine Transaktionen							

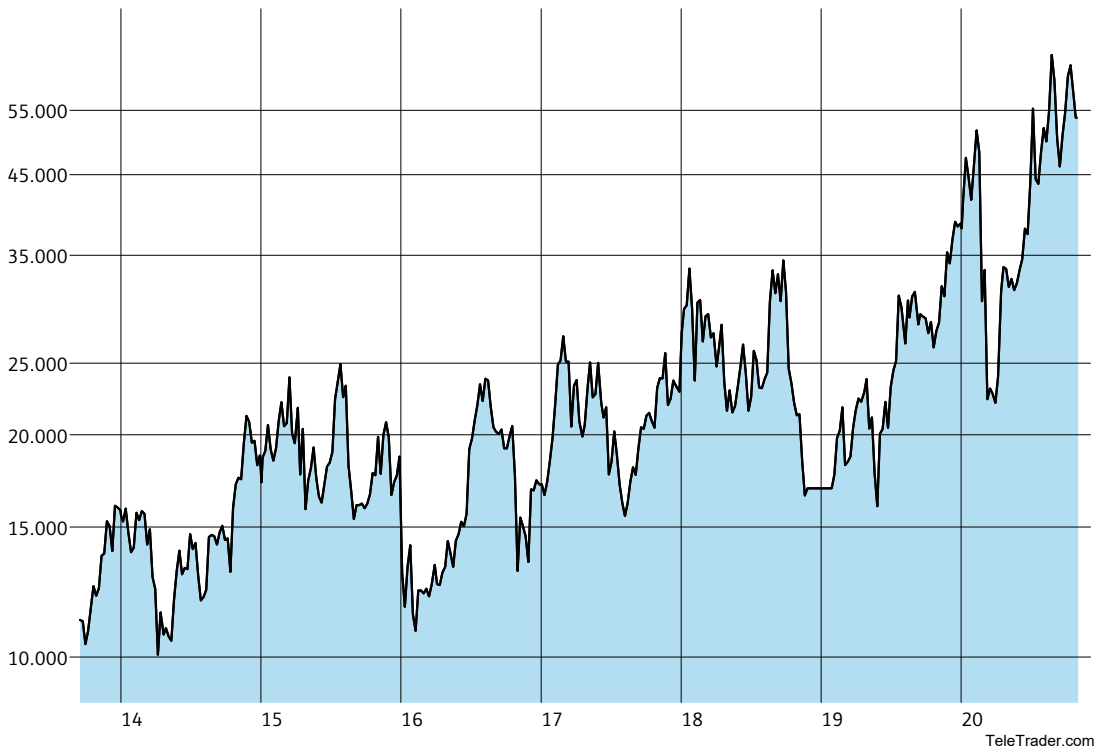
### ► Für Neueinsteiger

Herzlich willkommen bei der 800%-Strategie.  
Sie erhalten im Börsendienst Zugriff auf das Optionsschein- und das Aktien-Depot.

**Wir empfehlen Ihnen, das jeweilige Depot (oder beide)  
mit den in den Tabellen angegebenen Gewichtungen nachzubilden.**

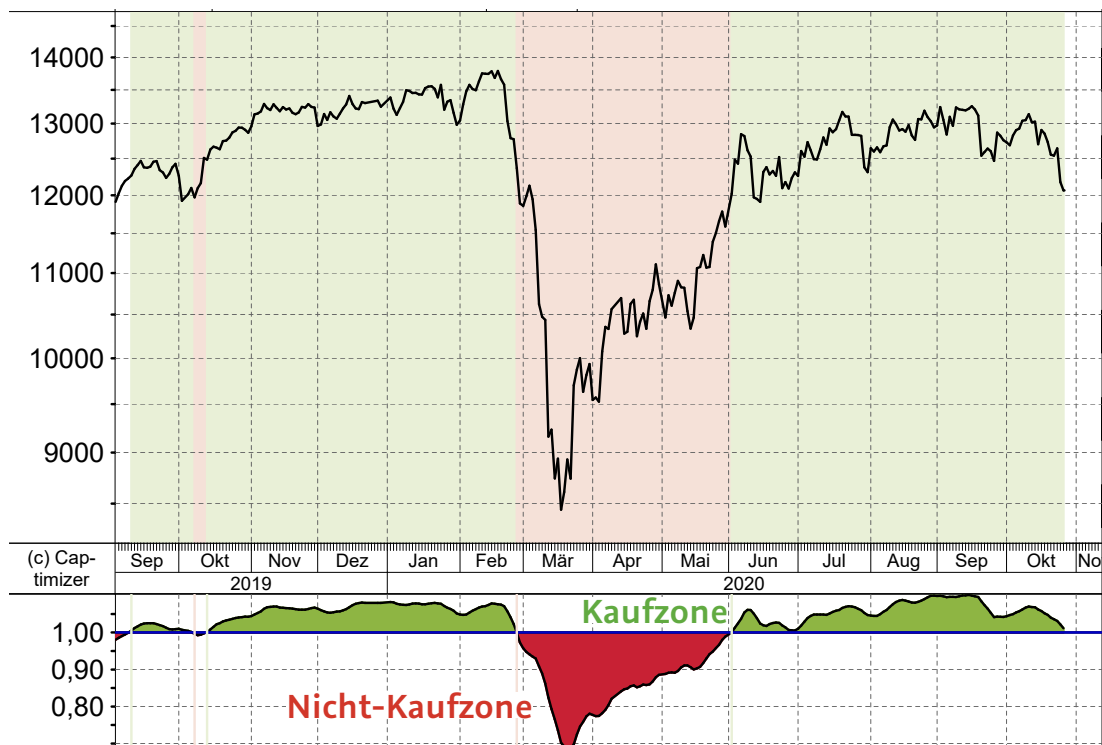
Depotentwicklung seit Auflegung (20. August 2013)

in Euro



seit Auflegung  
+568,2 %

► Ampel: Rot



## ► Trendstärke-Check

Rang	Aktie	Kurs Aktie *	WKN OS	Strike OS	Laufzeit OS	T/H Einjahresvergleich
1	Alibaba	317	MC5XEY	240	März 21	
2	Danaher	240	MC7ZVR	175	März 21	
3	NextEra Energy	76	MC7WM5	250	März 21	
4	McDonald's	223	MC7X87	195	März 21	
5	Autodesk	251	MC80V7	218	März 21	
6	Paypal	200	MC91YN	163	März 21	
7	Broadcom	360	MC7X2U	300	März 21	
8	Facebook	283	MC81UN	235	März 21	
9	Amazon	3.286	MC5XGL	2.700	März 21	
10	Alphabet	1.604	MC7WVL	1.500	März 21	
11	Autozone	1.134	MC80W0	1.225	März 21	
12	Advanced Micro Devices	79	MC80Z4	65	März 21	
13	Adidas	273	MC7ZQ9	235	März 21	
14	Palo Alto	232	MC80RU	260	März 21	
15	Mastercard	317	MC7X8Y	320	März 21	
16	Union Pacific	180	MC8AB0	175	März 21	
17	Visa	190	MC7X99	210	März 21	
18	The Walt Disney Company	123	MC7WPE	128	März 21	
19	Ross Stores	91	MC8AUY	101	März 21	
20	SAP	97	MC7VLK	115	März 21	

\* Deutsche Werte sind in Euro, US-Werte in USD angegeben.

**Die Top-20-Liste wird demnächst auf die Top 100 erweitert, wenn der komplette Check abgeschlossen ist.**

### Legende

Beispiel Nike:  
 Akt. Kurs 54,89 \$  
 Einjahrestief bei 49,73 \$ → ← Einjahreshoch bei 58,68 \$  
 Einjahreshoch:

## Impressum

DIE 800%-STRATEGIE

5. Jahrgang – Ausgabe 43/2020

Redaktionsschluss: 29.10.2020

Erscheinungsweise: wöchentlich als PDF

Herausgeber: Börsenmedien AG  
Am Eulenhof 14, 95326 Kulmbach,  
Telefon: 09221/9051-0, Fax: 09221/9051-4000,  
E-Mail: team@800Prozent.de  
Web: www.800Prozent.de

Chefredakteur: Norbert Sesselmann (V.i.S.d.P.)  
Redaktion: Stefan Sommer, Stefan Limmer  
Grafik: Katja Strobel  
Lektorat: Sebastian Politz

### Abonnements:

Jahresabonnement: 52 Ausgaben, 749 Euro  
Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht spätestens sechs Wochen vor Ende des Bezugszeitraums schriftlich per E-Mail, Fax oder Post gekündigt wird. Der Rechnungsbetrag ist zu Beginn des Abonnements zu begleichen.

© Für alle Beiträge bei der Börsenmedien AG.  
Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte dieser Ausgabe dürfen nur für private Zwecke genutzt werden. Die Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich untersagt. Die Verwendung der Inhalte zu anderen als privaten Zwecken bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Börsenmedien AG.

**Haftung:** Den Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, die die Redaktion für zuverlässig hält. Eine Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeder Haftungsanspruch muss daher grundsätzlich abgelehnt werden.

**Risikohinweis:** Jedes Investment in Aktien sowie Derivate ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Engagements in den von DIE 800%-STRATEGIE vorgestellten Aktien und Derivaten bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Alle Angaben in DIE 800%-STRATEGIE stammen aus Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Um Risiken abzufedern, sollten Anleger ihr Vermögen deshalb grundsätzlich breit streuen. Die Artikel in DIE 800%-STRATEGIE stellen keinesfalls eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar.

### Hinweis auf Interessenkonflikte:

Der Vorstandsvorsitzende und Mehrheitsinhaber der Herausgeberin Börsenmedien AG, Herr Bernd Förtsch, ist unmittelbar und mittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate eingegangen, die von der etwaig resultierenden Kursentwicklung aufgrund der Publikation profitieren: Nvidia, Apple, Facebook.

Der Autor Norbert Sesselmann hält unmittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren: Visa, Amazon, Alphabet, Paypal, Nvidia, Ross Stores, Union Pacific, Tencent, Adobe, McDonald's, Danaher, Lockheed Martin, Autodesk, Apple, Facebook, NextEra, Starbucks und Microsoft.

Der Autor Stefan Limmer hält unmittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren: Amazon, Nvidia, McDonald's, Microsoft, Starbucks und Union Pacific.

Der Autor Stefan Sommer hält unmittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren: Amazon, Alphabet.

Herr Bernd Förtsch, Verleger und Eigentümer der Börsenmedien AG, hält mittelbar eine wesentliche Beteiligung an der flatex AG, deren Tochtergesellschaft flatex Bank AG unter der Marke flatex Online-Brokerage betreibt. Die flatex Bank AG erhebt für den Handel in Finanzinstrumenten in der Regel von ihren Kunden Ordergebühren. Die flatex Bank AG hat mit Morgan Stanley, Goldman Sachs, Deutsche Bank, UBS, Vontobel, BNP Paribas und HSBC eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, wonach diese Institute den Status eines bevorzugten Partners von Hebelprodukten (Exchange Traded Products) haben und von ihnen emittierte Hebelprodukte durch die flatex Bank AG angeboten werden, die Kunden ohne oder mit reduzierten Ordergebühren handeln können. Die flatex Bank AG erhält in diesem Zusammenhang von Morgan Stanley, Goldman Sachs, Deutsche Bank, UBS, Vontobel, BNP Paribas und HSBC Vergütungen für den Vertrieb dieser Finanzinstrumente.

Nächste Ausgabe:

05.11.20

Haben Sie Fragen?

team@800Prozent.de